

Produktionsförderung Kinofilm

FilmFernsehFonds Bayern
GmbH
Gesellschaft zur Förderung
der Medien in Bayern

Sams im Glück

EUR 1.200.000

Produktion: collina filmproduktion, München

Drehbuch: Paul Maar, Ulrich Limmer

Regie: Peter Gersina

- Familienfilm. Nach einer Regel ereignen sich seltsame Dinge, wenn ein Sams 15 Jahre mit denselben Menschen zusammenlebt. Mittlerweile wohnt das Sams genau so lange bei den Taschenbiers und hat diese Regel vollkommen vergessen. Als es auch die Warnungen vom Übersams ignoriert, muss es mit ansehen, wie sich diese Regel langsam in der Familie Taschenbier bemerkbar macht.

Rubinrot

EUR 850.000

BBF EUR 200.000

Produktion: Felix Fuchssteiner

Drehbuch: Katharina Schöde

Regie: Schlicht und Ergreifend Film, München

- Fantasy-Jugendfilm nach dem gleichnamigen Bestseller-Roman von Kerstin Gier. Die 16jährige Gwendolyn besitzt eine besondere Eigenschaft: Durch ein spezielles Gen kann sie Zeitreisen in die Vergangenheit unternehmen. Bei einer Reise in ein anderes Jahrhundert tritt eine uralte Geheimloge in ihr Leben, von der sich Gwen bedroht fühlt. Gemeinsam mit dem jungen Gideon, der ebenfalls ein Zeitreise-Gen besitzt, verlässt sie von nun an die Gegenwart und versucht, die mysteriösen Mächte der Loge zu entschlüsseln.

Die Vampirschwestern

EUR 750.000

Produktion: Claussen+Wöbke+Putz Filmproduktion, München

Drehbuch: Ursula Gruber

Regie: Wolfgang Groos

- Kinderfilm nach der gleichnamigen Kinderbuchreihe von Franziska Gehm. Familie Tepes erweckt bei ihrem Umzug in eine deutsche Vorstadtsiedlung Misstrauen bei den Nachbarn. Bald stellt sich heraus, dass Vater Mihai und seine Töchter Vampire sind. Die neue Heimat erfordert für die Vampirschwestern einige Umstellungen im Vergleich zu ihrem vorigen Leben in Transsilvanien. Sie haben tagsüber Flugverbot und müssen sich vor der Sonne schützen. Auch die neuen Mitschüler verhalten sich distanziert. Als die beiden Schwestern den Laden für Wunscherfüllung von Ali bin Schick entdecken, hoffen sie auf Hilfe. Doch diese gestaltet sich komplizierter als gedacht.

Hanni & Nanni 2

EUR 600.000

Produktion: UFA Cinema, Potsdam

Drehbuch: Jane Ainscough, Christoph Silber

Regie: Julia von Heinz

- Drama nach der gleichnamigen Kinderbuchreihe. Hanni und Nanni kehren nach den Sommerferien mit Vorfreude zurück zum „Lindenhof“. Doch dort geht es drunter und drüber: Die Direktorin Frau Theobald überträgt wegen eines Notfalls die Schulleitung an Madame Bertou, ein Sturm hat das Hockey-Feld ruiniert und zu allem Überfluss wird Nanni plötzlich entführt. Hanni und ihre Freundinnen müssen handeln und schmieden einen gewagten Plan.

Sonnenstraße 21
80331 München
Telefon 089/54 46 02-0
Telefax 089/54 46 02-21
filmfoerderung@fff-bayern.de
www.fff-bayern.de

Geschäftsführer:
Prof. Dr. Klaus Schaefer

Vorsitzender
des Aufsichtsrates:
Staatsminister
Dr. Marcel Huber

Amtsgericht München
HRB 113 489
USt.-ID DE179 120 845
Steuernummer 143/136/80518

Hypovereinsbank
BLZ 700 202 70
Konto 272 02 99
BIC-Code HYVE DE MM XXX
IBAN DE60 7002 0270 0002 7202 99

Spieltrieb

EUR 400.000

Produktion: Clasart Film- und Fernsehproduktion, München

Drehbuch: Kathrin Richter, Jürgen Schlagenhof

Regie: Gregor Schnitzler

- Drama nach dem gleichnamigen Roman von Juli Zeh. Ada und Alev treiben ein gefährliches Spiel auf ihrem Bonner Gymnasium. Der geheimnisvolle Alev erzählt der hoch intelligenten Ada von seiner Theorie des Spieltriebs, dass er alle Handlungen des Menschen als Spielhandlungen ansieht und diese entsprechend manipulieren könne. Gemeinsam beginnen die beiden das Spiel mit ihrem Sportlehrer Smutek, bis die Situation außer Kontrolle gerät.

Love Isreal

EUR 300.000

Produktion: Kings&Queens, Herrsching

Drehbuch: Julia von Heinz, John Quester

Regie: Julia von Heinz

- Komödie. Für ihre berufliche Karriere benötigt die 25jährige ehrgeizige Lena einen Nachweis, dass sie sich sozial engagiert. Widerwillig reist sie in ein Behindertendorf nach Tel Aviv und steht vor Herausforderungen. Ihr Betreuer Itaj macht ihr das Leben schwer, der Umgang mit den Behinderten gestaltet sich als kompliziert und in ihrer Freiwilligen-WG wird der israelisch-palästinensische Konflikt ausgetragen. Die politischen und privaten Umstände wirken auf Lena und führen dazu, dass sie sich von ihren ursprünglichen Plänen verabschiedet.

Unheilbar Verliebt

EUR 300.000

Produktion: Film 1, Berlin

Drehbuch: Axel Staack

Regie: Marco Petry

- Drama. Tim und Marc sind ein eingespieltes Team, wenn es darum geht, Frauen abzuschleppen. Die beiden erzählen den Auserwählten, dass ihr Freund unheilbar krank sei und ein letztes Mal mit einer Frau schlafen möchte. Der Plan scheint zu funktionieren, bis Tim Marion kennen lernt, in die er sich tatsächlich verliebt. Doch als sich herausstellt, dass Marions Schwester an Krebs erkrankt ist, befindet sich Tim in einer auswegslosen Situation.

Keep the fire burning

EUR 200.000

Produktion: Little Shark Entertainment, Köln

Drehbuch: Gernot Gricksch, Peter Hansen

Regie: Peter Hansen

- Der Pilot Sebastian und die PR-Juniorberaterin Pia möchten heiraten. Doch schon bald geht alles schief, was schief gehen kann. Das junge Paar erlebt ein Hochzeitsfest mit vielen Überraschungen.

Life of Trees

EUR 200.000

Produktion: Softmachine Immersive Productions, München

Drehbuch/ Regie: Dr. Peter Popp

- Animation – Family Entertainment – 360° Fulldome in 3D – 25 Minuten. Der Film erzählt in formatfüllenden Bildern die komplexe Welt der Bäume aus Sicht des Marienkäfers Dolores und des Glühwürmchens Mike. Die edukativen Inhalte erstrecken sich auf die Funktionsweise der Bäume, die der Zuschauer in fulldome Darstellung in 360° miterlebt.

Hannah Arendt

EUR 200.000

Produktion: Heimatfilm, Köln

Drehbuch: Margarethe von Trotta

Regie: Pamela Katz

- Biopic. 1961 nimmt Hannah Arendt als Reporterin für „The New Yorker“ am Eichmann-Prozess in Jerusalem teil. Die anerkannte Philosophin und Schriftstellerin will anhand des Prozesses einen verantwortlichen Nazi lebendig sehen und seinen Charakter verstehen. Akribisch protokolliert sie das Verfahren, das weltweit Aufsehen erregt. Sie verarbeitet ihre Erfahrungen in mehreren Artikeln sowie ihrem berühmtesten Buch „Eichmann in Jerusalem – Ein Bericht von der Banalität des Bösen“, das bei vielen aufgrund ihrer Darstellung des Angeklagten auf Widerstand stößt.

Produktionsförderung Fernsehfilm

Ritter Rost – Die TV Serie

EUR 500.000

Produktion: Caligari Film- und Fernsehproduktion, München

Sender: ZDF

Drehbuch: Verena Bird, Mark Slater u.a.

Regie: Felix Schichl

- 3D-Animationsserie. Ritter Rost hält sich für den stärksten, mutigsten und tapfersten Ritter im Königsreich Schrotland. In Wirklichkeit mag er es aber lieber ruhig und bequem. Seine große Klappe bringt ihn jedoch regelmäßig in Schwierigkeiten und in die größten Abenteuer. Ohne das tapfere Burgfräulein Bö und den frechen Hausdrachen Koks wäre Ritter Rost rettungslos verloren.

Bayern von oben

EUR 180.000

Produktion: Story House Productions, Unterföhring

Sender: BR

Drehbuch/Regie: Richard Ladkani, Elin Verner-Carlsson, Herbert Hackl

- Dokureihe. „Bayern von oben“ zeichnet mit einem einzigartigen Blick ein imposantes Bild von Bayern. Das Ziel ist es, alle Sinne auf das Besondere zu lenken: Auf Orte, Plätze oder Gebäude, die aus der Vogelperspektive ihre ganze Schönheit entfalten können und Rätsel aufgeben. Daneben erzeugt die Nähe zu den Protagonisten am Boden und deren Geschichten eine starke Emotionalität.

Bayerische Natur, bayerische Kultur - barrierefrei

EUR 97.200

Produktion: AK Film, Hermann Hoebel Filmproduktion, München

Sender: abm (Sport 1, Kabel eins, TV München)

Drehbuch: Hermann Hoebel, Anita Read

Regie: Hermann Hoebel

- Dokureihe. Die neunteilige Fernsehreihe präsentiert die beiden bayerischen Nationalparks und touristischen Highlights in den sieben Regierungsbezirken. Aus Sicht der Rollstuhlfahrerin Anita Read zeigt die Doku, dass dank vorbildlich barrierefreier Gestaltung auch für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen Natur- und Kulturerleben möglich ist.

Nachwuchsförderung Erstlingsfilm

Die Schatzritter – Das Geheimnis von Melusina

EUR 180.000

Produktion: Neos Film, München

Drehbuch: Stefan Schaller, Martin Dolejs

Regie: Laura Schroeder

- Family Entertainment. Jeff und seine Freunde müssen den Schatz der Melusina finden. Nur so können sie die Familienburg vor dem Verkauf retten. Doch sie haben ihre Pläne ohne den bösen und geheimnisvollen Duc de Barry gemacht. Eine abenteuerliche Jagd nach dem Schatz beginnt.

Nemez

EUR 180.000

Produktion: Nominal Film, München

Drehbuch/Regie: Stanislav Güntner

• Coming of Age. Der junge Russlanddeutsche Dima wird nach einer Haftstrafe wegen eines Einbruchs aus dem Gefängnis entlassen. Nach seiner Freilassung versucht sein alter Boss, der Kunstdieb Gavrilow, ihn wieder für seine Geschäfte zu gewinnen. Hin- und hergerissen zwischen einer neuen Liebe und seiner kriminellen Vergangenheit kämpft Dima in Berlin um einen Neuanfang.

Nachwuchsförderung Abschlussfilm

Drei Stunden

EUR 150.000

Produktion: Kaissar Film, München

Drehbuch/Regie: Boris Kunz

• Romantische Komödie. Als Martin endlich Isabel seine Liebe gesteht, ist es fast zu spät – Isabel hat bereits für Afrika eingeticket. Durch Zufall verschiebt sich ihr Flug und die beiden bekommen drei gemeinsame Stunden geschenkt. Bevor sie aber zueinander finden, müssen Martin und Isabel noch einiges über die Liebe lernen.

Nachwuchsförderung Anderer Nachwuchsfilm

Pension Freiheit

EUR 25.000

Produktion: Kleinhans & Jordan, München

Drehbuch: Maximilian Czysz, Markus Kleinhans

Regie: Markus Kleinhans

• Bayerische Kriminalkomödie. Bad Tölz 1988: Die Kommissare Walter Degenhardt und Rio Hartmann ermitteln im Mordfall Patricia Lehmann und im Mordversuch an Josef Schunn. Dabei stoßen sie auf Stasi-Agenten, Eliminierungsaufträge und Fluchthelfer und kommen dem Rätsel um die tote Frau langsam näher.

Projektentwicklungsförderung

Guernica

EUR 40.000

Produktion: H & V Entertainment, München

Autor: Rafael Solá-Ferrer

• TV-Zweiteiler. „Guernica“ erzählt ein deutsch-deutsches Brüderduell inmitten des Spanischen Bürgerkrieges. Max und Reinhold Frankenberg befinden sich an gegnerischen Fronten wieder und müssen sich entscheiden: Zwischen einer Idee und der Liebe.

Verleih- und Vertriebsförderung

Resturlaub

EUR 120.000

Verleih: Sony Pictures Releasing, Berlin

Regie: Gregor Schnitzler

Nadar und Simin – Eine Trennung

EUR 50.000

Verleih: Alamode Filmdistribution, München

Regie: Asghar Farhadi